

WALDEMAR BZURA

MAZURSKI

PARK KRAJOBRAZOWY



MASURISCHER LANDSCHAFTSPARK
THE MASURIAN LANDSCAPE PARK

NATURBLICK
Peter Scherbuk Verlag



Wy prześliczne jezior wody,
Wysrebrzone w swej ozdobie,
Podczas ciszy i pogody
Malujecie tedy w sobie
Łany, lasy i też wioski
I cały firmament Boski.

*Ihr, wunderschöne Gewässer von Seen | durch Silber verziert,
in der Stille und beim guten Wetter | malet auf eurer Fläche
Fluren, Wälder, Dörfer | und das ganze Himmelsgewölbe Gottes.*

*You waters of lakes | fair and beautiful, silver adorned –
in calmness and fair weather | you paint on your surface
meadows, forests, villages | and God's entire firmament.*

Michał Kajka (1882-1940)

ludowy poeta mazurski ♦ masurischer Volksdichter ♦ folk masurian poet



△ Bocian biały (*Ciconia ciconia*) jest symbolem Mazurskiego Parku Krajobrazowego.

◆ Der Weißstorch gilt als Symbol des Masurischen Landschaftsparks. ◆ A white stork – the symbol of the Masurian Landscape Park.

WALDEMAR BZURA

MAZURSKI PARK KRAJOBRAZOWY

TEKST/TEXT: JERZY KRUSZELNICKI



1977 – 2007

MASURISCHER LANDSCHAFTSPARK
THE MASURIAN LANDSCAPE PARK

NATURBLICK
Peter Scherbuk Verlag



△ Pomnikowy „Dąb nad Mukrem“ im. Karola Małłka. ◆ Als Naturdenkmal geschützte Stieleiche „Dąb nad Mukrem“, benannt nach Karol Małłek. ◆ The “Oak on Mukre” nature monument commemorating Karol Małłek.

EINLEITUNG

GRZEGORZ WAGNER
DIREKTOR DES MASURISCHEN LANDSCHAFTSPARKS

Sehr geehrte Damen und Herren,

die wunderschöne Landschaft und die sehr reichhaltige Natur der Masurischen Seenplatte spornte seit den 60er Jahren zu vielfältigen Forschungen an, die sich als Ziel gesetzt hatten, die schönsten Teile dieses Gebietes auszuweisen und unter Naturschutz zu stellen.

Diese Tatsache war der Grund für Bemühungen der Naturwissenschaftler und Naturschützer, insbesondere Professor Władysław Szafer und Woiwodschafsnaturkonservator in Olsztyn, Jan Panfil, die Idee aufzunehmen den „Masurischen Naturpark“ zu gründen, der den naturkundlich wertvollsten Teil der Seenplatten Mitteleuropas – das große Gebiet der Puszcza Piska (ehem. Johannisburger Heide) mit dem Fluss Krutynia und Nidzkie-See umfasst.

Unterschiedlichste Gründe verhinderten die Verwirklichung des Naturparks. Als Alternativlösung wurde der „Masurische Landschaftspark“ gegründet – und zwar bereits im Jahre 1970 – als erster seiner Art in Polen. Dieser Landschaftspark sollte als Grundlage für den künftigen Nationalpark dienen. Seine endgültige rechtliche Form erhielt der „Masurische Landschaftspark“ im Dezember 1977. Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens wird der nun vorliegende Bildband über den Park herausgegeben. Die Autoren dieses Bildbandes verbinden damit den Wunsch, Ihnen die einmaligen naturkundlichen, landschaftlichen und kulturellen Vorteile dieses geschützten Gebietes näher zu bringen, Ihre Augen für seine Schönheiten zu öffnen und die Schutzwürdigkeit dieser Landschaft hervorzuheben.

An dieser Stelle darf und soll daran erinnert werden, dass gerade den Landschaftsparks eine wesentliche Rolle bei der Bildung des Landesnetzes der geschützten Gebiete zukam. Derzeit sind die meisten von ihnen in vollem Umfang in das europäische Netz Natura 2000 integriert. Die Bildung dieses Netzes hat in der Europäischen Union einen verpflichtenden Charakter. Im Rahmen dieses Systems sollen die Landschaftsparks die Funktion von Gebieten erfüllen, in welchen die

Prinzipien der Koexistenz der Menschen mit dem Naturschutz eingehalten werden. Ein gutes Beispiel dafür stellen die Tätigkeiten der Staatsforste dar, die neben forstwirtschaftlichen Zielen sich auch den Naturschutz und die ökologische Bildung zur Aufgabe gemacht haben. In diesem Sinne wurde der Waldpromotionkomplex „Masurische Wälder“ gegründet, der das gesamte Gebiet des Piska-Urwaldes umfasst.

Im Park werden wichtige Bildungsaufgaben realisiert und zwar durch Unterrichtsangebote im Freien auf didaktischen Pfaden, durch Wettbewerbe und Ausstellungen im Zentrum für naturkundliche und kulturelle Bildung „Stodoła Mazurska“ in Krutyń. Die große naturkundliche und landeskundliche Attraktivität des Landschaftsparks bestätigt ein immer größeres Interesse am qualitativen Fremdenverkehr, insbesondere am Wassertourismus. Denn Paddel- und Segelsport – also die Tourismus-formen, welche auf besondere Weise das Kennenlernen der schönsten Ecken des Masurischen Parks ermöglichen – können nämlich, unrichtig realisiert, die Umwelt gefährden. Deswegen ist es unser Ziel, derartige Bedrohungen zu beseitigen bzw. zu minimieren und so die Voraussetzungen für einen umweltfreundlichen Fremdenverkehr zu schaffen.

Die fotografischen Abbildungen dieser schönsten Winkel des Parks im vorliegenden Bildband stammen aus der Kamera des bekannten Naturfotografen und Mitarbeiters der Parkverwaltung Waldemar Bzura.

Der Text dieses Bildbandes wurde von Jerzy Kruszelnicki verfasst. Selbst ein großer Liebhaber der Natur und Befürworter der Gründung des Masurischen Nationalparks, lässt er den Leser sehr anschaulich die Parkgeschichte und die naturkundlich-kulturellen Werte dieses Gebietes kennen lernen.

Zum Abschluss möchte ich Sie ermuntern, sich etwas Zeit zu nehmen und sich beim Lesen in Ihren Gedanken die einmalige Schönheit der Landschaft Masurens vorzustellen.





△ Lekka, piaszczysta, mazurska gleba w okolicach Krutyni może być zaorana przez jednego konia pociągowego. ♦ *Der leichte, sandige Boden in der Umgebung von Krutyń kann durch ein Zugpferd beackert werden.* ♦ The light sandy Masurian soil in the vicinity of Krutyń may be ploughed using a single draught horse.

◀◀ 44/45

Zanikające obrazy z życia małej wsi mazurskiej. ♦ *Bilder aus dem Leben eines kleinen masurischen Dorfes, die langsam der Vergangenheit angehören.* ♦ A small Masurian village – scenes from a vanishing world.



△ Świeżo zaorana ziemia to miejsce żerowania żurawia (*Grus grus*). ♦ *Auf frisch bestelltem Ackerboden finden Kraniche leicht ihre Nahrung.* ♦ A strip of newly-ploughed land serves as a feeding ground for cranes.





△ Płytke jezioro Łuknajno jest ornitologicznym rezerwatem przyrody, gdzie bazę żerową znajdują często spotykane tu bieliki (*Haliaeetus albicilla*). ♦ Der flache Łuknajno-See ist ein Vogelreservat, wo Seeadler ganzjährig gute Nahrungsbedingungen finden. ♦ The shallow Lake Łuknajno is a bird sanctuary providing a feeding ground for white-tailed eagles.

▷△ Łabędź niemy (*Cygnus olor*). ♦ Ein Höckerschwan. ♦ A mute swan.

▷ Wydra (*Lutra lutra*) na lodzie Jeziora Krutyńskiego.

♦ Fischotter auf der Eisoberfläche des Krutyński-Sees. ♦ An otter on the ice-covered Lake Krutynia.





△ Jezioro Śniardwy.
 ♦ Śniardwy-See ♦ Lake Śniardwy.

<< 104/105
 Pełnia nocy.
 ♦ In der tiefen Nacht – der Vollmond. ♦ Deep at night.



△ O zachodzie nad Jeziorem Mokrym.
 ♦ Sonnenuntergang am Mokre-See. ♦ Sunset on Lake Mokre.



△ Dominujący samiec jelenia (*Cervus elaphus*).

◆ Röhrender Leithirsch während der Brunft. ◆ A red deer stag.

◁ Pierwsze chłody na przełomie sierpnia i września to czas rykowiska jeleni. ◆ Bei Anbruch der ersten kalten Periode im August/September beginnt die Zeit der Hirschbrunft. ◆ Red deer have their rutting season at the end of August and at the beginning of September, as the nights become colder.



△ Żurawie, dawniej występujące rzadko, należą obecnie do liczniej występujących ptaków.

◆ Kraniche, früher selten, gehören heute zu den zahlreicher vorkommenden Vögeln. ◆ Cranes, once rare, now have become more common.



△ Bocian biały występuje na Mazurach w największym zagęszczeniu na świecie. ◆ Die Weißstorch-Population in Masuren erreicht die

größte Dichte weltweit. ◆ White storks appear in Masuria in greatest density in the whole world.



△ Bieliki (*Haliaeetus albicilla*) walczą ze sobą za pomocą szponów. ♦ Seeadler verwenden ihre Krallen im Kampf gegeneinander.

♦ Fighting white-tailed eagles, with their wings spread wide and talons extended.

▷ Masywny, duży dziób bielika jest jego mocnym narzędziem nie tylko przy zdobywaniu pożywienia, ale i w walce.

♦ Der massive große Schnabel des Seeadlers dient sowohl der Jagd als auch im Kampf. ♦ White-tailed eagles use their massive beaks not only for grabbing prey, but also for fighting with other eagles.

◀◀ 140/141

Dorosły bielik w królewskiej pozie. ♦ Erwachsener Seeadler in königlicher Pose. ♦ An adult white-tailed eagle standing majestically.





△ Czapla siwa (*Ardea cinerea*) podczas żerowania w rezerwacie „Krutynia”.

◆ Ein Graureiher auf der Nahrungssuche im Naturschutzgebiet „Krutynia”. ◆ A grey heron feeding in the “Krutynia” Nature Reserve.



△ Rokitniczka (*Acrocephalus schoenobaenus*) – pośród trzcinowisk na Krutyni.

◆ Ein Schilfrohrsänger inmitten der Schilfrohrfläche. ◆ A sedge warbler in the reeds on the Krutynia River.





Cała przyroda na świecie
Chwali Stwórcę swego z rana,
Człowiek, co ma język przecie,
Nie ma chwalić swego Pana?

*Die Natur der ganzen Welt
lobt am Morgen ihren Schöpfer.
Und der Mensch, der Zunge hat
soll den Herrn nicht loben?*

*In the morning
nature all over the world
praises its creator.
And man – endowed with a tongue –
should not praise the Lord?*

Michał Kajka (1882-1940)

ludowy poeta mazurski ♦ [masurischer Volksdichter](#) ♦ folk masurian poet



Rezerwat „Pierwos”. ♦ Naturschutzgebiet „Pierwos”. ♦ “Pierwos” Nature Reserve.

Album „Mazurski Park Krajobrazowy” to pełen ciepła i uroku fotograficzny zapis bogactwa przyrodniczo-kulturowego Mazur. Zobaczymy w nim, otulone mgłą jeziora dystroficzne w rezerwacie Zakręt; „Zakochaną Parę” w miłosnym uścisku; odkryjemy piękno zachodów słońca nad Jeziorem Mokrym i kolory jesieni w alejach klonowych; zagłębimy się w leśne ostępy rozbrzmiewające echem rykowiska; a rzeka Krutynia otuli nas zimową ciszą. Swoim majestatycznym lotem zachwyci nas bielik, bociany przypomną, że to ich „kraina mlekiem i miodem płynąca”, a żurawie złoty obudzą nostalgię za powrotem w te strony. Wędrując przez łąki storczykowe, stąpając po kwiatowych kobiercach, spojrzmy na zabytkowe kościółki i drewniane domy z czerwoną dachówką; pośród drzew i krzewów odkryjemy zapomniane cmentarze. Może o czymś jeszcze pomarzemy po drodze... Zatrzymajmy się więc na chwilę, odpocznijmy w cieniu wysmukłej sosny i pozwólmy sercu zachwycić się tą niepowtarzalną Krainą.

Der Bildband „Masurischer Landschaftspark“ gibt mit seinen sehr ansprechenden und reizvollen Fotos einen herrlichen Einblick in den einmaligen naturkundlich-kulturellen Reichtum Masurens. Abbildungen kleiner dystropher Seen im Naturschutzgebiet „Zakręt“, die im Nebel verschwinden, das Baumpaar als „Verliebtes Paar“ bekannt, einmalige Schönheit der Sonnenuntergänge am Mokre-See und Herbstfarben in Ahornalleen laden ein zum Träumen. Wir besuchen abgelegene Wälder mit den Brunftklängen der Hirsche und der Krutynia-Fluss bietet uns seine tiefe winterliche Stille. Mit seinem majestätischen Flug begeistert uns ein Seeadler, Weißstörche erinnern daran, dass hier ihr „gelobtes Land“ liegt und Zusammenkünfte von Kranichen lassen in uns die Sehnsucht aufleben noch einmal hierher zurückzukehren. Nach Wanderungen durch Orchideenwiesen und über Blumenteppeiche erblicken wir historische Kirchen und Holzhäuser mit roten Dachziegeln, inmitten von Bäumen und Sträuchern entdecken wir vergessene Friedhöfe. Vielleicht spüren wir Lust unterwegs ein wenig zu verweilen und nachzusinnen über das Gesehene... Machen wir also eine kurze Pause, erholen uns im Schatten einer schlanken Kiefer und gönnen dem Herzen die Bewunderung der Schönheit dieses einmaligen Landes.

“The Masurian Landscape Park” album is a charming photographic record of Mazury's natural and cultural wealth. It will guide the readers through the world of mist-wrapped dystrophic lakes in the Zakręt nature reserve, the “Zakochana Para” (“Lovers”) natural monument, breathtaking sunsets on Lake Mokre, maple tree alleys shrouded in warm autumn colours, backwoods resounding with the echoes of rutting grounds and the quiet winter beauty of the Krutynia River. The white-tailed eagle spreads its wings in a majestic flight, storks remind the reader that Mazury is their land of milk and honey, and cranes stir nostalgia for the carefree summer days spent in the region. While wandering through orchid meadows and flowery beds, we see old churches and wooden buildings with red roof shingles and we discover long forgotten cemeteries hidden amidst trees and shrubs. Let your imagination run free during this journey... Take a moment to repose in the shade of a lofty pine tree and let your heart experience the magical aura of this enchanting Polish region.



MAZURSKI PARK
KRAJOBRAZOWY

MASURISCHER LANDSCHAFTSPARKS
THE MASURIAN LANDSCAPE PARK



FUNDACJA
NA RZECZ OCHRONY PRZYRODY
I KRAJOBRAZU
MAZURSKIEGO PARKU KRAJOBRAZOWEGO
I DORZECZA KRUTYNI

STIFTUNG ZUM SCHUTZ DER NATUR
UND DER LANDSCHAFT DES MASURISCHEN LANDSCHAFTSPARKS
SOWIE DES FLUSSEINZUGSGEBIETES DER KRUTYNIA

FOUNDATION FOR NATURE
AND LANDSCAPE CONSERVATION IN THE MASURIAN
LANDSCAPE PARK AND KRUTYNIA RIVER BASIN

ISBN 10: 3-9809695-3-3
ISBN 13: 978-3-9809695-3-6

